

Niederschrift

über die Sitzung des Touristik- und Kulturausschusses der Gemeinde Burg (Dithm.)
am 08. März 2016 um 19:00 Uhr
im Sitzungssaal der Amtsverwaltung in Burg (Dithm.), Holzmarkt 7

Anwesend: Ausschussvorsitzende Antje Osterholz
Ausschussmitglied Benno Schwohn
- " - Elke Goehlike-Kollhorst
- " - Boie Lorenz (ab 19:08 Uhr, TOP 4)
Stellv. Ausschussmitglied Kerstin Dabelstein (in Vertretung für Ausschuss-
mitglied Gerhard Strufe)
Bürgerl. Ausschussmitglied Rainer Tiré
- " - Christine Haraszti

**Außerdem sind
anwesend:** Bürgermeister Hermann Puck
Gemeindevertreterin Sabine Gehrken
- " - Silvia Lenz
Gemeindevertreter Dieter Frisch
- " - Walter Arriens
- " - Rolf Ladwig
- " - Harald Scheel

Als Gäste: Ernst-Otto Pieper, Leiter des Waldmuseums
Bernd Epler, Leiter des Bauhofes

**Von der Amts-
verwaltung:** Dirk Bergfleth als Protokollführer

Entschuldigt fehlt: Ausschussmitglied Gerhard Strufe

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Vorlage der Niederschrift über die Sitzung des Touristik- und Kulturausschusses vom 10.11.2015
3. Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen
4. Beschlusskontrolle
5. Nutzung öffentliche Toiletten
6. Veranstaltungen
7. Zukunftsperspektive Waldmuseum, Heimatmuseum
8. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden
9. Verschiedenes

Ausschussvorsitzende Antje Osterholz eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Einwände gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben. Die Sitzung ist öffentlich.

Zu Tagesordnungspunkt 1: Einwohnerfragestunde

Bei Aufruf dieses Tagesordnungspunktes sind vier Einwohner anwesend. Die "Burgfrauen" Christel Hansen und Inge Schwohn berichten, dass in diesem Jahr drei Bücherflohmärkte in der Bökelnburghalle veranstaltet werden. Der Erlös des Bücherverkaufes soll nach ihren Vorstellungen dazu verwendet werden, um an historischen Häusern und öffentlichen Gebäuden Hinweistafeln mit einer

entsprechenden Beschreibung dieser Historie anzubringen. Mit diesen Tafeln sollen insbesondere Touristen und interessierte Bürger angesprochen werden. Die "Burgfrauen" bitten um Unterstützung dieser Aktion seitens der Gemeinde. Ausschussvorsitzende Antje Osterholz und die Mitglieder des Touristik- und Kulturausschusses begrüßen diese Aktion und sichern eine positive Begleitung zu. Die Ortschronistin Inge Schwohn wird nunmehr zunächst eine Liste der infrage kommenden historischen Gebäude einschließlich ihrer Historie erstellen.

Zu Tagesordnungspunkt 2:

Vorlage der Niederschrift über die Sitzung des Touristik- und Kulturausschusses vom 10.11.2015

Die Niederschrift über die Sitzung des Touristik- und Kulturausschusses vom 10.11.2015 ist allen Mitgliedern des Ausschusses zugegangen. Einwände gegen Form und Inhalt der Niederschrift liegen bisher nicht vor und werden auch jetzt nicht geäußert. Die Niederschrift gilt damit als genehmigt.

Zu Tagesordnungspunkt 3:

Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüssen

Ausschussvorsitzende Antje Osterholz gibt die in der nicht öffentlichen Sitzung des Touristik- und Kulturausschusses am 10.11.2015 gefassten Beschlüsse - soweit dies datenschutzrechtlich zulässig ist - bekannt.

Zu Tagesordnungspunkt 4:

Beschlusskontrolle

Ausschussvorsitzende Antje Osterholz berichtet, dass der Auftrag zur Erstellung eines Luftqualitätsgutachtens zum Erhalt des Prädikates "Luftkurort" zwischenzeitlich an den Deutschen Wetterdienst erteilt worden ist.

In der Sitzung des Touristik- und Kulturausschusses am 01.09.2015 (TOP 7) wurde beschlossen, dass die Verwaltung prüfen möge, inwieweit es technisch umsetzbar ist, den Belegungsplan für die Bökelnburghalle online zu stellen. Diese Prüfung hat bislang noch nicht zu einem im Hinblick auf die Kosten und den Aufwand befriedigenden Ergebnis geführt.

Zu Tagesordnungspunkt 5:

Nutzung öffentliche Toiletten

Ausschussvorsitzende Antje Osterholz teilt mit, dass die seitens des Touristik- und Kulturausschusses beschlossenen Mittel für den Einbau eines Münztürschlosses in der öffentlichen Toilette "Krenzer Straße" (2.000,00 €) nicht in den Haushalt 2016 eingestellt worden sind. Als Begründung hierzu wurde seitens des Finanzausschusses und der Gemeindevertretung angeführt, dass Erfahrungen mit ähnlichen Anlagen gezeigt haben, dass durch den Einbau Vandalismusschäden nicht reduziert werden konnten.

Zu Tagesordnungspunkt 6:

Veranstaltungen

Ausschussvorsitzende Antje Osterholz berichtet, dass zum jetzigen Zeitpunkt für das Jahr 2016 die folgenden Veranstaltungen geplant sind:

19.03., 10:00 Uhr

Umwelttag

Ausrichter in diesem Jahr ist das THW. Treffpunkt ist das Gelände des THW in der Bahnhofstraße.

- 18.06. *Hanse-Tour "Sonnenschein"* (Benefiz-Radtour zugunsten krebs- und chronisch kranker Kinder) mit Start und Ziel in Burg. Der Start der Radtour erfolgt um 09:00 Uhr und sie endet um 18:00 Uhr jeweils an der Freilichtbühne. Die Anwesenden und die Presse sind aufgerufen, entsprechend Werbung für diese Veranstaltung zu machen.

Für November ist noch eine Weinprobe der besonderen Art geplant. Die Terminabsprache und organisatorische Abstimmung laufen derzeit.

Weitere Veranstaltungen auf der Freilichtbühne oder in der Bökelburghalle sind seitens der Gemeinde für das Jahr 2016 nicht geplant. Ausschussvorsitzende Antje Osterholz regt daher an, ein Gremium als sogenanntes "Festkomitee" zu gründen, welches mögliche Veranstaltungen auf der Freilichtbühne und in der Bökelburghalle für die abschließende Beschlussfassung im Touristik- und Kulturausschuss vorbereitet und vorplant, um so zu einer besseren Ausnutzung dieser gemeindlichen Einrichtungen zu kommen. Dabei sollten auch Fragestellungen wie z. B. Erhebung von Eintrittsgeldern, Festlegung allgemeiner Rahmenbedingungen, Maßnahmen zur Attraktivitätssteigerung und Möglichkeiten zur Unterstützung von Dritten im Hinblick auf die Durchführung von Veranstaltungen diskutiert werden. Neben der Ausschussvorsitzenden Antje Osterholz erklären sich die Gemeindevertreter Silvia Lenz und Gerhard Schmoland für eine Mitarbeit in diesem Gremium bereit.

Auf Nachfrage teilt Ausschussvorsitzende Antje Osterholz mit, dass ein Termin für die Durchführung des "Black-and-white-dinners" für dieses Jahr bislang nicht feststeht. Die Veranstaltung "NOK-Romantika" wird am 03.09.2016 stattfinden.

Anschließend berichtet der Leiter des Waldmuseums, Ernst-Otto Pieper, über die folgenden im Jahr 2016 im Waldmuseum/NER geplanten Veranstaltungen:

- | | |
|---------------------|---|
| 25.03. (Karfreitag) | <i>Eröffnung Waldmuseum</i> |
| 30.04., 10:00 Uhr | <i>Baumpflanzung "Mein Baum, mein Burg - ich mach mit"</i>
Ziel dieser Aktion ist die Pflanzung von 100 Bäumen unter anderem durch Beteiligung des Bürgermeisters und des Waldkindergartens. |
| Mai/Juni | <i>5-tägiger Lehrgang "Umgang mit der Kettensäge"</i> |
| 05.06. | <i>Familienwaldspiele</i> |

Darüber hinaus finden an zwei Tagen die Jugendwaldspiele statt. Mit einer Beteiligung von ca. 1.000 Kindern wird gerechnet. Diese Veranstaltung ist noch nicht terminiert. Ferner bildet im Jahr 2016 das Thema "Fledermaus" einen Schwerpunkt der Ausstellungen/Führungen im Waldmuseum/NER.

Zu Tagesordnungspunkt 7: **Zukunftsperspektive Waldmuseum, Heimatmuseum**

Ausschussvorsitzende Antje Osterholz berichtet, dass bezüglich der Zukunftsperspektive Waldmuseum/Heimatmuseum zwischenzeitlich zahlreiche Gespräche zwischen den Beteiligten stattgefunden haben. Unter anderem fand am 01.03.2016 ein Gespräch mit der AktivRegion Dithmarschen e. V. (Geschäftsführer Christian Mende, Regionalmanager Hans-Christian Friccius), dem Heimatmuseum (Peter Sommer), dem Waldmuseum (Museumsleiter Ernst-Otto Pieper), Bürgermeister Hermann Puck, der Amtsverwaltung (Dirk Bergfleth) und ihr als Vorsitzende des Touristik- und Kulturausschusses statt. Als Ergebnis dieses Gespräches wurde festgestellt, dass zum derzeitigen Zeitpunkt von der Einstellung eines gemeinsamen hauptamtlichen Leiters für die beiden Museen Abstand genommen werden sollte. Vor einer solchen Stellenausschreibung ist insbesondere auch im Hinblick auf eine mögliche Förderung zukünftiger Maßnahmen über die AktivRegion Dithmarschen e. V. zunächst ein Konzept für die Führung der beiden Museen unter Berücksichtigung ihrer jeweiligen Besonderheiten zu erstellen. Nach Vorliegen eines solchen Konzeptes wäre dann durch

die Gemeinde über die erforderlichen weiteren Maßnahmen zu beschließen. Vonseiten der Geschäftsführung und des Regionalmanagements der AktivRegion Dithmarschen e. V. wurde eine Förderung von bis zu 80 % der Kosten für die Erstellung dieses Konzeptes in Aussicht gestellt. Der verbleibende Eigenanteil der Gemeinde könnte über die für die Einstellung eines Museumsleiters im Haushalt 2016 eingeplanten Mittel finanziert werden.

Beschluss:

Der Touristik- und Kulturausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung, die Erstellung eines Konzeptes "Zukunft Museumslandschaft Burg" an ein entsprechendes leistungsfähiges Planungsbüro zu vergeben. Bedingung für die Auftragsvergabe ist die Bewilligung der Fördermittel seitens der AktivRegion Dithmarschen e. V.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Zu Tagesordnungspunkt 8:

Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden

Ausschussvorsitzende Antje Osterholz berichtet, dass die Genehmigung für die Installation eines kostenlosen WLAN-Zugangs im Rahmen der Freifunkinitiative in öffentlichen Einrichtungen (z. B. Waldschwimmbad, Bökelnburghalle) mittlerweile vorliegt. Ausschussmitglied Elke Goehlke-Kollhorst berichtet ergänzend hierzu, dass in der Bökelnburghalle zwischenzeitlich zwei entsprechende Router auf Kosten des Fremdenverkehrsvereins Burg u. Umg. e. V. installiert worden sind.

Zu Tagesordnungspunkt 9:

Verschiedenes

9.1 Bekanntmachungskasten Südseite Nord-Ostsee-Kanal

Auf Nachfrage teilt das Ausschussmitglied Elke Goehlke-Kollhorst mit, dass der Bekanntmachungskasten auf der Südseite des Nord-Ostsee-Kanals bisher noch nicht aufgestellt worden ist. Der Bürger Einwohner Rudolf Böckmann hatte Anfang letzten Jahres eine Übernahme der Kosten für die Anschaffung bis zu 500,00 € zugesagt. Mittlerweile liegt ein Kostenangebot für diesen Bekanntmachungskasten in Höhe von 1.500,00 € vor. Die Zusage zur Übernahme dieser Kosten durch den Bürger Einwohner Rudolf Böckmann steht noch aus.

9.2 Zustand des Bürger Waldes

Der Leiter des Waldmuseums, Ernst-Otto Pieper, geht auf eine kürzlich erschienene Presseberichterstattung über Holzwerber im Bürger Wald ein. Er betont hierbei ausdrücklich, dass seit 12 Jahren keine Kosten für Rückeschäden im Zuge der Holzwerbung im Bürger Wald entstanden sind. Er weist darauf hin, dass in erster Linie der Erhalt des Bürger Waldes Antrieb für sein Engagement im Waldmuseum/NER ist. Für den langfristigen Erhalt des Waldes sind zukünftig auch finanzielle Mittel seitens der Gemeinde erforderlich. Hierbei kann man als Maßstab die Faustformel, dass 10 % des Geldes, was dem Wald entnommen wird, auch wieder refinanziert werden sollte, angelegt werden.

Ende der Sitzung: 19:55 Uhr

Ausschussvorsitzende

Protokollführer